©Ges. zur Förderung d. Erforschung von Insektenwanderungen e.V. München, download unter www.zobodat.at
Atalanta (Dezember 1992) **23**(3/4):406, Würzburg, ISSN 0171-0079

Buchbesprechung

Sonora Arthropod Studies, Tucson, Arizon, 1991

BAILOWITZ, R. A. & J. P. BROCK: Butterflies of Southern Arizona. Mit einem Vorwort von G. MONSON und Fotografien von CH. A. HEDGCOCK. 342 Seiten mit 4 Farbtafeln, 3 Textfiguren (einschließlich zweier topographischer Karten) und 624 SW-Abbildungen aller Arten, leichter Kartoneinband, $ 29.95 zuzüglich $ 3.00 Porto

Der Südosten Arizonas stellt eine eigene biogeographische Einheit in Flora und Fauna dar, die eng mit der des nahen Mexiko zusammenhängt. Aus diesem Grund, und weil es bisher über die Tagfalter Arizonas überhaupt noch keine zusammenhängende Bearbeitung gibt, ist diese Neuerscheinung sehr zu begrüßen. Wer hier in Europa den Koautor J. P. BROCK bereits als Autor aus den "Butterflies of Europe" kennt, den verwundert es nicht, daß auch in diesem Buch die neuen Erkenntnisse über Ökologie der Prä- und Imaginalstadien stark zum Ausdruck kommen. Der Text zu den einzelnen Taxa ist knapp, jedoch sehr informativ, so daß es wenig Anlaß zum Nachfragen gibt. Die hierzu bei jedem Taxon abgebildeten Falter in SW genügen in allen Fällen zur Identifikation der eigenen Sammlungsbestände. Störend hierbei ist für mich allerdings, daß die Daten über die abgebildeten Falter in einem Anhang auf p. 298-313 nachzulesen sind, obwohl Platz bei den Abbildungen vorhanden wäre. Die vier Farbtafeln mit den verkleinert reproduzierten Arten sind gelungen und als sehr gut zu bezeichnen.
Als Bearbeiter der holarktischen Lepidoptera-Fauna bin ich froh, dieses Buch als Ratgeber in meinen Bücherregalen zu wissen.

ULF EITSCHBERGER